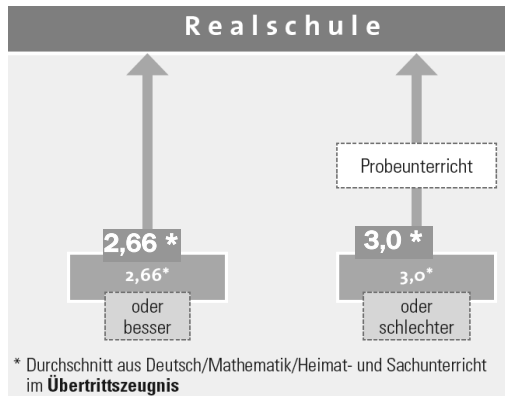


So wird man Realschüler/-in

Für den Besuch der Realschule muss eine „Eignung“ festgestellt werden. Diese wiederum hängt vom Notendurchschnitt im **Übertrittszeugnis** (Jahrgangsstufe 4) oder vom Jahreszeugnis (Jahrgangsstufe 5) ab

a) aus Jahrgangsstufe 4



b) aus Jahrgangsstufe 5 der Mittelschule:

Für diese Schüler/-innen ist ein Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe der Realschule bei **2,5 oder besser** in Deutsch/Mathematik im Jahreszeugnis möglich.

Der **Probeunterricht** (nur Jahrgangsstufe 4) in den Fächern Deutsch und Mathematik wird an der Realschule und von Realschullehrkräften durchgeführt. Schüler/-innen, die diesen erfolgreich bestehen (mind. 3 und 4 in beiden Fächern), sind zum Übertritt an die Realschule berechtigt. Bei zweimal der Note 4 in Deutsch bzw. Mathematik entscheiden die Eltern.

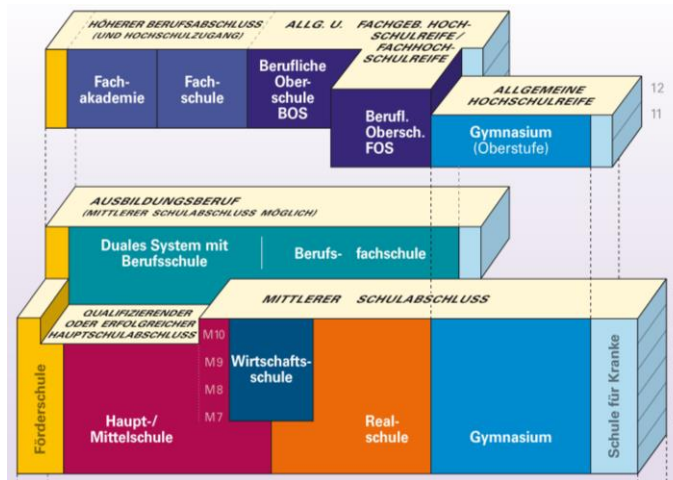
Die Realschule setzt Schwerpunkte

In den Jahrgangsstufen 5 und 6 erhalten alle Schülerinnen und Schüler die selbe Basisbildung. Ab der Jahrgangsstufe 7 können sich die Schülerinnen und Schüler dann für eine **Wahlpflichtfächergruppe** entscheiden.

Wahlpflichtfächergruppe I	Wahlpflichtfächergruppe II	Wahlpflichtfächergruppe III
<p>Schwerpunkt: mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich</p> <p>Die Fächer Mathematik und Physik werden in verstärktem Umfang unterrichtet.</p> <p>Diese Wahlpflichtfächergruppe richtet sich vor allem an Schüler, die in einem technischen Beruf tätig werden wollen.</p>	<p>Schwerpunkt: wirtschaftlicher Bereich</p> <p>Es werden die Fächer Betriebswirtschaftslehre / Rechnungswesen, Wirtschaft und Recht unterrichtet.</p> <p>Diese Wahlpflichtfächergruppe richtet sich vor allem an Schüler, die in der Wirtschaft oder der Verwaltung tätig werden wollen.</p>	<p>Schwerpunkt IIIa: Zweite Fremdsprache Französisch</p> <p>Schwerpunkt IIIb: Kunsterziehung oder Werken oder Haushalt und Ernährung oder Sozialwesen</p> <p>Je nach Angebot der einzelnen Realschule richtet sich diese Wahlpflichtfächergruppe an sprachlich, musisch, handwerklich oder sozial interessierte Schüler.</p>

Das Fach **Informationstechnologie (IT)** wird in allen Wahlpflichtfächergruppen mit spezifischer Schwerpunktsetzung angeboten.

Kein Abschluss ohne Anschluss



Auf dem Weg zur Hochschulreife

Die bayerische Realschule vermittelt eine **breite allgemeine und berufsvorbereitende Bildung**. Sie ist gekennzeichnet durch ein in sich geschlossenes Bildungsangebot, das auch berufsorientierende Fächer einschließt.

In Bayern haben ca. 43% aller Schülerinnen und Schüler ihre Hochschulzugangsberechtigung mit einem mittleren Bildungsabschluss – i.d.R. ist das der Realschulabschluss – erworben.

Mit dem Realschulabschluss in der Tasche kann man beispielsweise direkt an die FOS wechseln und dort nach der FOS 12 das sogenannte Fachabitur erlangen oder nach der FOS 13 die allgemeine Hochschulreife. Schülerinnen und Schüler, die nach dem Realschulabschluss eine Ausbildung antreten, können anschließend an der BOS Fachabitur, fachgebundene Hochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife erreichen.



Die Realschule schafft damit alle schulischen Voraussetzungen für den Übertritt in weitere schulische Bildungsgänge bis hin zur Hochschulreife.

Anmeldung und Aufnahme

**Infoabend: Dienstag, 18. Februar 2020,
um 19:00 Uhr
ab 17:30 Uhr „Offene Schule“ für
alle Kinder und Eltern**

Aula und Klassenzimmer
des Schulzentrums Oberding
(Hauptstraße 56, 85445 Oberding)

**Einschreibung: Montag, 11. Mai 2020 von
8:00 Uhr – 13:30 Uhr und
Dienstag, 12. Mai 2020
von 13:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Schulzentrum Oberding

**Probeunterricht: 19. + 20. + 22. Mai 2020
Dienstag, Mittwoch + Freitag
(Donnerstag Feiertag)**

in der Realschule Oberding

Sofern Ihr Kind am Probeunterricht teilnehmen
muss, erfahren Sie die genauen Zeiten und alle
weiteren Modalitäten im Rahmen der Einschreibung.

Informationen zum Übertritt an die Staatliche Realschule in Oberding



Staatliche Realschule Oberding
Hauptstraße 56, 85445 Oberding
Telefon: 08122/ 47 87 43
E-Mail: verwaltung@realschule-oberding.de



Die Staatliche Realschule in Oberding

Die Gemeinden Berglern, Eitting, Fraunberg, Moosinning, Neuching und Oberding haben eine eigene Staatliche Realschule. Für Mädchen und Buben der Klassen 4 (Übertrittszeugnis) und 5 (Jahreszeugnis) aus diesen Orten ist der Übertritt in die Jahrgangsstufe 5 der Realschule möglich. Wir arbeiten derzeit (Schuljahr 2018/19) von der fünften bis zur zehnten Klasse mit jeweils zwei bis drei Parallelklassen. Die Realschule ist in den Räumlichkeiten des Schulzentrums Oberding untergebracht.

Die Pluspunkte der Staatlichen Realschule in Oberding auf einen Blick

- Offene Ganztagschule
- Schulsozialarbeit
- Hervorragende Ausstattung der Klassenzimmer und Fachräume
- Ausstattung mit modernsten digitalen Medien (Whiteboards)
- Individuelle Betreuung jedes Schülers aufgrund der kleineren Schulgröße
- Individuelle Förderung jedes Schülers aufgrund der kleinen Schulgröße
- Erweitertes heimatnahes Schulangebot
- MINT
- Bläserklasse (neu)
- Starke Schulgemeinschaft:
 - Skilager
 - Schullandheim
 - Besinnungstage
 - Aktivitäten Sport und Musik
 - Schulfeste
 - Sprachreisen nach England u. Frankreich